

## JUNG UND ALT RAUM UND EINE STIMME GEBEN:

### Wie die Bahnstadt zu einem Ort der Generationen werden kann

#### Zukunftswerkstatt bei Kaffee, Tee und kleinen Snacks

#### Termin

**MONTAG, 22.05.2017 VON 11.00-17.00UHR**

#### Veranstaltungsort

Bahnstadttreff LA33  
Langer Anger 33  
69115 Heidelberg

#### Veranstalter

Reallabor – Urban Office und das  
Diakoniewissenschaftliches Institut der  
Universität Heidelberg

#### Zu Gast

ist u. a. die Akademie für Ältere Heidelberg

#### Anmeldung

Bei Frau Stefanie Wiloth  
E-Mail: [stefanie.wiloth@dw.uni-heidelberg.de](mailto:stefanie.wiloth@dw.uni-heidelberg.de)  
Tel.: 06221 – 54 3329 o. 0173 - 9471446

Die Bahnstadt Heidelberg verfolgt mit besonderer Quartiersarbeit und architektonischen Lösungen das Ziel, zu einem Stadtteil für Jung und Alt zu werden. Dazu zählen u. a. der Ausbau eines sozialen Stadtteilnetzwerks. Die nachhaltigen Stadtentwicklungsprozesse in der Bahnstadt werden seit 2015 im Rahmen eines vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg geförderten Projekts von der Universität Heidelberg wissenschaftlich begleitet.

Im Rahmen der Begleitforschung möchten wir für Bahnstädter/-Innen und Heidelberger/-Innen aus anderen Stadtteilen einen Workshop veranstalten, der zum Ziel hat, gemeinsam Ideen zu generieren, wie die Bahnstadt zu einem attraktiven Treffpunkt der Generationen werden kann, gemäß dem Motto:

**„Gemeinsam Sorge  
tragen für mehr  
Vielfalt in unseren  
Städten!“**

**Weitere Informationen unter:**

<http://www.geog.uni-heidelberg.de/hca/urbanoffice.html>

<https://www.facebook.com/search/top/?q=urban%20office%20heidelberg>